PRESSEMITTEILUNG

29.10.2026

ASV Hof will in Hallbergmoos punkten

Am kommenden Samstag, 31. Oktober, startet der ASV Hof in die Rückrunde der Ringer-Regionalliga. Um 19:30 Uhr treffen die Hofer auswärts auf den SV Siegfried Hallbergmoos. Trotz anhaltender Personalsorgen ist das Ziel klar: Der ASV möchte auch den Rückkampf für sich entscheiden und wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt sammeln.



Keanu Muric gehört zur Stammbesetzung des Regionalligateams des ASV Hof (Foto: Maximilian Otto-Wolf)

ASV Hof reist trotz Personalsorgen mit Siegeswillen nach Hallbergmoos

Die Ausgangslage verspricht eine interessante Begegnung. Während sich die Gastgeber mit 8:6 Punkten auf dem dritten Tabellenplatz etabliert haben, steht der ASV Hof mit 4:10 Punkten auf Rang sieben. Allerdings zeigt ein Blick auf die bisherigen Ergebnisse, dass die Mannschaften durchaus auf Augenhöhe kämpfen können. Bereits zum Saisonauftakt gelang den Hofern ein knapper 16:14-Heimerfolg gegen Hallbergmoos.

Die Gastgeber haben sich seitdem als unangenehmer Gegner erwiesen. Vier Siege stehen drei Niederlagen gegenüber, wobei einige Begegnungen erst in den letzten Einzelkämpfen entschieden wurden. So musste sich Hallbergmoos dem TSV Burgebrach nur denkbar knapp mit 15:16 geschlagen geben. Auch der ASV weiß deshalb, dass ihn eine schwierige Aufgabe erwartet.

Die Hofer haben dagegen weiterhin mit erheblichen personellen Problemen zu kämpfen. Immer wieder musste die Mannschaft in den vergangenen Wochen umgestellt werden, was sich zwangsläufig auch auf die Ergebnisse auswirkte. Dennoch hat das Team mehrfach bewiesen, dass es auch unter schwierigen Voraussetzungen konkurrenzfähig sein kann. Zuletzt musste sich der ASV dem Tabellenführer TSV Westendorf nur knapp mit 11:13 geschlagen geben.

Für den Rückkampf in Hallbergmoos wird es erneut darauf ankommen, die verfügbaren Kräfte möglichst optimal einzusetzen und in jedem Einzelkampf um jeden Punkt zu kämpfen. Gerade bei einer engen Begegnung können bereits kleine Wertungsunterschiede über Sieg und Niederlage entscheiden.

Auch wenn die Gastgeber aufgrund ihrer Tabellenplatzierung und des Heimvorteils favorisiert sein dürften, fährt der ASV keineswegs ohne Ambitionen nach Hallbergmoos. Der Erfolg aus dem Hinkampf sollte den Hofern das nötige Selbstvertrauen geben. Gelingt es, die personellen Ausfälle bestmöglich zu kompensieren und die eigenen Möglichkeiten konsequent zu nutzen, ist auch auswärts ein Erfolg möglich.

Kampfbeginn ist am Samstag um 19:30 Uhr in Hallbergmoos.

Die zweite und dritte Mannschaft sind kampffrei.

ASV-Schüler vor schwerer Aufgabe in Neustadt

Auch die Schülermannschaft des ASV Hof ist am Wochenende auswärts gefordert. Die Nachwuchsringer treten beim TBVfL Neustadt/Wildenheid an und treffen dabei auf einen Gegner, den sie keinesfalls unterschätzen werden.

Bereits in der vergangenen Saison zählten die Neustädter zu den stärksten Konkurrenten der Hofer Nachwuchsringer. Ein direkter Vergleich in der laufenden Saison steht noch aus, da die Gäste zum ursprünglich angesetzten Vorkampf in Hof nicht angetreten waren. Dieser Mannschaftskampf muss noch nachgeholt werden.

Entsprechend ernst nimmt der ASV die bevorstehende Begegnung. Die jungen Hofer Ringer wissen um die Stärke des Gegners und werden alles daransetzen, mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung auch auswärts erfolgreich zu sein.

Kontakt ASV AKTUELL

Wolfgang Fleischer
Vorsitzender
Athletiksportverein Hof 1896 e. V.

presse@asvhof.de

www.asvhof.de